

Stand: 08/2020

Aktualisierte Ergänzung zum allgemeinen Hygieneplan der KGS Olpener Straße und Bina e.V.

Sicherung der Hygienemaßnahmen, Mund-Nasen-Schutz, Abstandsregelungen unter Pandemie-Bedingungen COVID 19 sowie Sicherung der Rückverfolgbarkeit (Allgemein und für Kinder)

➤ **Hygiene in der Schule - Reinigung**

In der Schule ist weiterhin die Reinigung von Oberflächen wichtig. Täglich werden die Kontaktflächen (z.B. Türklinken, Handläufe, Tische, Stühle) gereinigt, als zusätzliche Maßnahme (zunächst begrenzt bis 31.08.2020). Die Reinigung der Böden erfolgt in der normalen Unterhaltsreinigung (z.B. Klassenraumböden alle zwei Tage). Es erfolgt keine routinemäßige Flächendesinfektion in Schulen. Hier ist die ansonsten übliche Reinigung ausreichend.

➤ **Hygiene in der Schule - Sanitärbereich**

In allen WC-Anlagen gibt es ausreichend Flüssigseifenspender, Einmalhandtücher und Toilettenpapier. Die WC-Anlagen werden zweimal täglich von einem Reinigungsunternehmen gereinigt und Fehlendes aufgefüllt. Die Toilettennutzung wird mit den Kindern besprochen und von Zeit zu Zeit wiederholt. Weiterhin gehen die Kinder zu zweit zu den Toiletten.

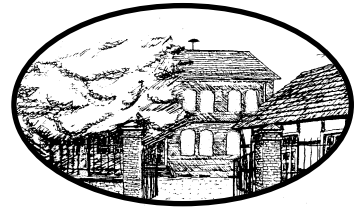
➤ **Persönliche Hygiene - Mund-Nasen-Schutz / Mund-Nasen-Bedeckung (MNB)**

Das Schulministerium hat eine **Maskenpflicht** für alle Kinder und alle anderen Personen auf dem gesamten Schulgelände sowie in den Klassenräumen ausgesprochen (vorerst zeitlich begrenzt bis 31.08.2020), wobei es für Grundschüler und –schülerinnen, Lehrkräfte sowie pädagogisches Personal nur kleine Ausnahmen gibt!

Das bedeutet konkret für unsere Schule:

- Die Kinder tragen beim Ankommen und Verlassen der Schule, auf dem gesamten Schulgelände sowie in den Fluren eine passende Mund-Nasen-Bedeckung (MNB).
- Die Mund-Nasen-Bedeckung wird auch im Klassenraum getragen. Sie kann von den Kindern abgenommen werden, wenn die Kinder ihrem fest zugeteilten Platz eingenommen haben. Dies gilt auch für die Hausaufgabenzeit und das gemeinsame Mittagessen.
- Beim Verlassen des Sitzplatzes muss die Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden, d.h. also auch beim Gang zum Regal, zur Toilette, bei Unterrichtsschluss bzw. beim Wechsel in die Kurzbetreuung und Bina.
- Die Lehrkraft im Unterricht der Grundschule kann die MNB abnehmen, wenn der empfohlene Abstand von 1,5m eingehalten wird.
- Sofern das Tragen mit den pädagogischen Erfordernissen und Zielsetzungen des Unterrichts / der schulischen Arbeit nicht vereinbar ist, kann die Schule zeitweise oder für bestimmte Unterrichtseinheiten vom Tragen der MNB absehen. Die Abstandsregelung muss dann eingehalten werden.
- „Maskenpausen“ dürfen gewährt werden.

Eine Mund-Nasen-Bedeckung gehört zur Grundausrüstung aller Schülerinnen und Schüler. Für die Beschaffung tragen die Eltern die Verantwortung. Wir bitten alle Eltern, das richtige Tragen und Abnehmen der Mund-Nasen-Bedeckung mit Ihrem Kind zu üben. (s. auch www.hygiene-tipps-fuer-kids.de „Umgang mit Alltagsmasken während COVID-19“) Auch bitten wir Sie, Ihrem Kind ggf. mehrere Mund-Nasen-Bedeckungen mitzugeben, da diese beim längeren Tragen durchfeuchten.



➤ **Persönliche Hygiene - Abstandsregelung**

Die Abstandsregelung von 1,5 Meter zu Personen gilt stets, wenn keine Mund-Nasen-Bedeckung getragen wird (siehe z.B. Ausnahmen im Unterricht). Diese Regelung wird immer wieder in der Schule mit den Kindern besprochen.

➤ **Hygiene im Klassen-/Gruppenraum und im Unterricht**

Alle Klassen verfügen über Seifenspende und Papierhandtücher.

Mindestens dreimal täglich bis stündlich (vor / nach dem Unterricht, in den Pausen sowie bei Bedarf) werden die Klassenräume stoßgelüftet.

Die Kinder werden im Klassenverband unterrichtet (Rückverfolgbarkeit). Jedes Kind erhält im Klassenraum einen festen Sitzplatz. Dieser wird namentlich registriert und in einem Sitzplan vermerkt. Diese Regelung gilt auch für die OGS-Hausaufgabenzeit sowie die Essenszeit. Die Anwesenheit wird täglich in den Klassen-/OGS-Listen eingetragen. Diese Dokumentationen müssen dem Gesundheitsamt zur Fallnachverfolgung auf Verlangen zur Verfügung gestellt werden.

Eine Plexiglas-Schutzwand in allen Klassenräumen erleichtert die individuelle Interaktion zwischen dem einzelnen Kind und der Lehrkraft.

Zu Beginn des Unterrichts sowie vor dem Essen und nach der Pause waschen sich alle Kinder 20-30 Sekunden gründlich die Hände und gehen dann zu ihrem festen Sitzplatz.

Am Ende des Unterrichtstages werden zur Erleichterung der Reinigung die Stühle angestellt, der Müll in die dafür vorgesehenen Mülleimer geworfen und alle Materialien und Gegenstände vom Schülertisch weggeräumt.

Falls Ihr Kind in der Schule / OGS seinen Geburtstag feiern möchte, bitten wir Sie nur industriell, einzeln Abgepacktes mitzugeben.

➤ **Einübung und Ritualisierung der Hygienemaßnahmen mit den Schülerinnen und Schülern**

In allen Klassen und anderen Räumen hängt zur Erinnerung unser AHA-Plakat: **A**bstand halten; **H**ände waschen / **H**usten und Niesen; **A**lltagsmaske tragen.

Ein ritualisiertes Händewaschen der Kinder zum Unterrichtsbeginn, nach den Pausen sowie vor dem Essen findet statt. An die Husten- und Niesetikette sowie an das nicht mit der Hand im Gesicht anfassen werden erinnert.

Es finden keine Berührungen wie z.B. Umarmungen, Händeschütteln statt. Gegenstände wie z.B. Trinkbecher sollen nicht mit anderen geteilt werden.

➤ **Schutz in den Pausen / auf dem Schulhof**

Auf dem Schulhof besteht die Maskenpflicht. Während der großen Pause befinden sich höchstens vier Klassen auf dem Schulhof; die anderen Klassen frühstücken zeitgleich. Im Anschluss erfolgt ein Wechsel.

Die Kinder werden angehalten, mit den Mitschülerinnen und Mitschülern ihrer Klasse zu spielen.

➤ **Schutz auf den Wegen – Betreten des Schulgeländes /Schulhofs – Ein- und Ausgänge**

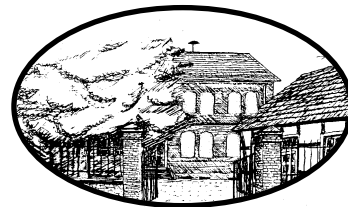
Für alle Schülerinnen und Schüler beginnt vorerst der Unterricht um 8.10 Uhr. Die Kinder der Klassen 3/4 kommen zwischen 8.00 Uhr und 8.10 Uhr an und gehen direkt in ihre Klasse. Sie benutzen nur die Ihnen fest zugewiesenen und bekannten Ein- und Ausgänge. Die Erst- und Zweitklässler werden auf dem Schulhof an ihrem Aufstellplatz um 8.10 Uhr abgeholt.

Ein Spielen auf dem Schulhof ist vorher nicht mehr möglich. Bitte achten Sie darauf, dass sich Ihr Kind nicht viel früher (maximal 10 Minuten vor Unterrichtsbeginn) auf dem Schulgelände befindet.

Damit die Ansammlung von Kindern vor den Spinten auf den Fluren vermindert wird, ist während der trockenen Witterung der Wechsel von Straßen- zu Hausschuhen aufgehoben.

Die bestimmten Aufstellplätze der Klassen (auch für den Räumungsnotfall) bleiben bestehen.

Städt. Kath. Grundschule
Olpener Str. 930
51109 Köln (Brück)
Tel.: 0221 / 3377379-0
Fax: 0221 / 3377379-19
Email: kgs-olpener-str@stadt-koeln.de
Homepage: www.kgs-olpener-strasse-koeln.de



Die Abholzeiten der Kinder der Kurzbetreuung und der Bina-Kinder sind jeweils zur vollen Stunde: 14 Uhr, 15 Uhr, 16 Uhr (und 16.30 Uhr). Sie können Ihr Kind am Schultor zur Hovenstr. in Empfang nehmen.

Wir bitten Sie, das Schulgelände nach Möglichkeit nicht zu betreten und Ihr Anliegen per Brief, Mail oder telefonisch zu regeln oder vereinbaren Sie einen Termin.

➤ **Personen mit COVID-19-Symptomen**

Kinder können am Präsenzunterricht und in der Betreuung nur teilnehmen, wenn sie bezüglich des Corona-Virus nicht erkrankt sind. Personen, die von der örtlichen Ordnungsbehörde oder dem Gesundheitsamt unter häusliche Quarantäne gestellt worden sind, dürfen die Schule auf keinen Fall betreten. Diese Regelung gilt ebenfalls für Lehrkräfte und Mitarbeiter/-innen.

Zeigt Ihr Kind typische COVID-19-Symptome wie Fieber, trockener Husten, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns informieren Sie die Schulleitung und setzen Sie sich mit Ihrem Kinderarzt in Verbindung. Treten diese Symptome bei Ihrem Kind in der Schule auf, muss es unmittelbar abgeholt werden.

Lassen Sie Ihr Kind bei den Symptom Schnupfen zunächst ein bis zwei Tage zu Hause (mind. 24 Stunden). Treten keine weiteren Symptome auf, kann Ihr Kind wieder am Unterricht und in der Betreuung teilnehmen.

➤ **Schutz von vorerkrankten Schülerinnen und Schülern**

Für alle Kinder besteht die Verpflichtung am Präsenzunterricht teilzunehmen.

Sie als Eltern bzw. Erziehungsberechtigte entscheiden, ob für Ihr Kind eine gesundheitliche Gefährdung durch den Schulbesuch entstehen könnte und müssen dies schriftlich der Schule melden. Besucht das Kind länger als sechs Wochen die Schule nicht, muss ein ärztliches Attest eingereicht werden. Das Kind arbeitet zu Hause an den unterrichtlichen Themen.

➤ **Zusätzliche Hinweise zur Bina und zur Kurzbetreuung (Regenbogengruppe)**

Im Anschluss an den Unterricht gehen die angemeldeten Kinder unter Beachtung des schulischen Hygienekonzepts in die Bina / Kurzbetreuung.

In der Bina bilden jeweils die Kinder zweier Klassen eine Gruppe. Sie gehen gemeinsam bzw. klassenweise zum Essen. Die beiden Gruppen der Kurzbetreuung werden aus den Kindern dreier Klassen zusammengesetzt.

Zurzeit werden nur Kleingruppenangebote in der eigenen Gruppe angeboten (nicht gruppenübergreifend; keine AG's). Die Maßnahmen während der Essenszeiten richten sich nach den Corona-Hygiene-Vorgaben für den Bereich.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe zur Einhaltung der Regeln und freuen uns trotz allem auf ein schönes und vor allem gesundes Schuljahr!